



1. GEN. § 9 BBAUG UND BAUGVO

ART DER BAULICHEN NUTZUNG

WS REINES WOHNGEbiet

MASS DER BAULICHEN NUTZUNG

- II ZAHl DER VOLLGESCHOSSE ALS HÖCHSTGRENZE;
▲ DAS HÖCHSTZULÄSSIGE GESCHOSS IST JEDOCH NUR
IN DEN ALS VOLLGESCHOSS ANZURECHNENDEN DACH-
RAUM ZULÄSSIG.
- III ZAHl DER VOLLGESCHOSSE - ZWISCHEN
81 GRUNDFLÄCHENZAHl
- 82 GESCHOSSFLÄCHENZAHl

BAUWEISE, BAUGRENZEN

- ▲ NUR EINZEL- UND DOPPELHÄUSER ZULÄSSIG
- ▲ NUR HAUSGRUPPEN ZULÄSSIG
- BAUGRENZE

VERKEHRSFLÄCHEN

- STRASSENVERKEHRSFLÄCHE
- STRASSENABGRENZUNGSLINIE, AUCH GEGENÜBER
VERKEHRSFLÄCHEN BESONDERER ZWECKBESTIMMUNG
- VERKEHRSFLÄCHEN BESONDERER ZWECKBESTIMMUNG:
MISCHVERKEHRSFLÄCHE (VERKEHRSERHÖHETER BEREICH)
- FLUSSWEG
- PARKPLATZ (ÖFFENTLICH)
- GRÜNFLÄCHE ALS BESTANDTEIL VON VERKEHRSANLAGEN

GRÜNFLÄCHEN

- ÖFFENTLICHE GRÜNFLÄCHE
- PARKANLAGE

SONSTIGE FESTSETZUNGEN

- FLÄCHE FÜR VERSORGSANLAGEN
- TRAFOSTATION
- FLÄCHEN FÜR GARAGEN
- GRENZE DES RÄUMLICHEN GELTUNGSBEREICHES
DES 2. ÄNDERUNG DES BEBAUUNGSPLANES
- HAUPTFIRSTRICHTUNG (STELLUNG DER GEBÄUDE)
- ABGRENZUNG UNTERSCHIEDLICHER HAUPTFIRSTRICHTUNGEN

BESTANDSDARSTELLUNGEN UND HINWEISE

- VORHANDENE FLURSTÜCKSGRENZE
- VORHANDENE FLURSTÜCKSNUMMER
- VORGESCHLAGENE GRUNDSTÜCKSGRENZE
- VORGESCHLAGENE ZUSAMMENFASSUNG VON GRUNDSTÜCKEN
BZW. GRUNDSTÜCKSTEILEN
- VORHANDENE HECKE

TEXTLICHE FESTSETZUNGEN

GARAGEN UND EINSTELLPLÄTZE
GEM. § 12 (6) BAU NVO SIND AUF DEN NICHT ÜBERBAUBAREN GRUND-
STÜCKSLÄCHEN GARAGEN ODER EINSTELLPLÄTZE NUR AUF DEN IM BE-
BAUUNGSPLAN GEGENSTÄNDLICH FESTGESETZTEN FLÄCHEN ZULÄSSIG.

HINWEISE

GESTALTUNGSSETZUNG
DIE ÄUSSERE GESTALTUNG DER BAULICHEN ANLAGEN MUSS DER ÖRTLICHEN
BAUVORSCHRIFT FÜR DEN GELTUNGSBEREICH DES BEBAUUNGSPLANES ENT-
SPRECHEN, DIE DER RAT DER GEMEINDE ALTENBERGE IN SEINER SITZUNG
AM 31.01.1983 BESCHLOSSEN HAT.

ÄNDERUNGSVERFAHREN

Es wird bescheinigt, dass die Kartengrundlage mit der Darstellung
des Liegenschaftskatasters vom 1.1.1984 übereinstimmt und die Festlegung der Plangrenzen geometrisch eindeutig ist.
Confeld, den 12.02.1984

Die 2. Änderung dieses Bebauungsplanes wurde vom Rat der Gemeinde
Altenberge am 27.04.1983 gem. § 2 Abs. 1 des Bundesbaugesetzes be-
schlossen.

Altenberge, den 27.04.1983

M. M. M.
Bürgermeister

M. M. M.
Ratmitglied

M. M. M.
Schriftführer

Der Rat der Gemeinde Altenberge hat am 27.02.1984 dem Bebauungs-
plan zugestimmt und die öffentliche Auslegung gem. § 2 a (6) des
Bundesbaugesetzes beschlossen.

Altenberge, den 27.02.1984

M. M. M.
Bürgermeister

M. M. M.
Ratmitglied

M. M. M.
Schriftführer

Dieser Änderungsplan hat mit der zugehörigen Begründung gem.
§ 2 a Abs. 6 des Bundesbaugesetzes einen Monat in der Zeit von
10.03.1984 bis einschließlich 10.04.1984 öffentlich auszu-
legen. Die Auslegung wurde am 09.03.1984 ortsüblich bekanntge-
macht.

Altenberge, den 24.04.1984

M. M. M.
Gemeindevorstand

M. M. M.
Ratmitglied

M. M. M.
Schriftführer

Der Rat der Gemeinde Altenberge hat am 28.05.1984 gem. § 2 a
Abs. 6 des Bundesbaugesetzes die vorbeschriebenen Änderungen und
Bauweisen geprüft und darüber beschlossen.

Altenberge, den 28.05.1984

M. M. M.
Bürgermeister

M. M. M.
Ratmitglied

M. M. M.
Schriftführer

Dieser Änderungsplan ist vom Rat der Gemeinde Altenberge am
28.05.1984 gem. § 10 des Bundesbaugesetzes als Satzung be-
schlossen worden.

Altenberge, den 28.05.1984

M. M. M.
Bürgermeister

M. M. M.
Ratmitglied

M. M. M.
Schriftführer

Dieser Änderungsplan ist gem. § 11 des Bundesbaugesetzes mit
Verfügung vom 2. 9. 1984 als 2. Änderung beschlossen worden.
Hünster, den 2. 9. 1984

Der Regierungspräsident
in Anstalt

M. M. M.
Bürgermeister

M. M. M.
Ratmitglied

M. M. M.
Schriftführer

Dieser Änderungsplan liegt gem. § 12 des Bundesbaugesetzes mit
der zugehörigen Begründung laut ortsüblicher Bekanntmachung
vom 12.10.1984 öffentlich aus. Mit dieser Bekanntmachung ist
der Plan rechtsverbindlich geworden.

Altenberge, den 12.10.1984

M. M. M.
Bürgermeister

M. M. M.
Ratmitglied

M. M. M.
Schriftführer

RECHTSGRUNDLAGEN

§§ 1, 2, 2a, 5-12 des Bundesbaugesetzes (BBauG) in der Fassung
der Bekanntmachung vom 10.03.1976 (BGBl. I S.2254, ber. BGBl. I
S.3677), zuletzt geändert durch Gesetz vom 08.07.1979 (BGBl. I
S.949)

Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (Bau-
nutzungsverordnung - BauNVO) in der Fassung der Bekanntmachung
von 15.09.1977 (BGBl. I S.1763)

Verordnung über die Ausarbeitung der Bauleitpläne und die Dar-
stellung des Planinhalts (Planinhaltsverordnung 1981 - PlanV 81)
vom 10.07.1981 (BGBl. I S.233)

§ 5 der Verordnung zur Durchführung des Bundesbaugesetzes vom
24.11.1982 (GV N 8.753)

§ 103 der Verordnung über das Land Nordrhein-Westfalen (Landes-
baugesetz - BauNVO) vom 23.03.1982 (GV N 8.849), zuletzt ge-
ändert durch Gesetz vom 10.03.1984 (GV N 8.949)

§§ 4 und 20 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen
(GO NW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 01.10.1979
(GV N 3.94)

GEMEINDE ALTENBERGE BEBAUUNGSPLAN „SANIERUNGSGEBIET“ 2. ÄNDERUNG



PLANÜBERSICHT 1:1000

WOLTERS PARTNER

ARCHITECTEN UND INGENIEURE

AUSF. 1
PL. 11/59
BEAR. Bau
DATUM Jan. 1984
M 1:500

DER GEMEINDEDIKTER

PLANNUMMER

